

Herrn Wolfgang Federer  
Kirchstraße 10  
79206 Breisach

Breisach, 19.07.2022

Ergänzende Stellungnahme Baggerseeerweiterung Gewann Stegleacker/Rieche und By, Konzept Verwertungssee

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eigentümer,

nachdem zwischenzeitlich das Konzept des Verwertungssees vorgestellt wurde und weitere Informationen der Stadtverwaltung vorliegen, möchten wir nun ergänzend zu unserem Schreiben vom 11.02.2022 Stellung nehmen.

In unserer Vorstandssitzung am 12.07.2022 haben wir dazu folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

„Die BI und der Verein „Rimsingen Lebenswert e.V.“ unterstützen das Konzept des Verwertungssees im Sinne des Grundsatzes „Tiefe vor Fläche“. Die BI und der Verein setzen sich weiterhin dafür ein, dass so wenig Waldfläche wie möglich zum Kiesabbau in Anspruch genommen wird. Auch Landwirtschaftsfläche soll so wenig wie möglich in Anspruch genommen und anschließend wieder in landwirtschaftliche Fläche zurückgeführt werden.“

Hierzu möchten wir Ihnen noch folgende Erläuterungen abgeben: Technische Machbarkeit des Konzeptes vorausgesetzt, erscheint uns im Ergebnis das Konzept des Verwertungssees wesentlich flächensparender zu sein als die bisherige Regionalplanung, die ausschließlich die Inanspruchnahme von Flächen im Wald vorsah. Insbesondere ist davon auszugehen, dass deutlich weniger Waldfläche als Interimsfläche benötigt wird. Nach einem Vorschlag unseres stellvertretenden Vorsitzenden Herbert Clemens ließe sich auch die benötigte landwirtschaftliche Fläche deutlich reduzieren, wenn auf die Deponie des abzutragenden Oberbodens verzichtet würde.

- 2 -

Wesentliche Voraussetzung für einen geringen Verbrauch an Waldfläche ist jedoch ein möglichst zügiges Genehmigungsverfahren, nach dessen Abschluss die bisher im Regionalplan vorgesehenen „A- und B-Flächen“ nicht mehr zur Kiesgewinnung verwendet werden dürfen. Wir sind gerne bereit an der weiteren Planung konstruktiv mitzuwirken.

Aus Sicht des Vereins Rimsingen Lebenswert e.V. erscheint die von der Stadtverwaltung alternativ angebotene Pachtvariante für die spätere Weiternutzung als landwirtschaftliche Fläche eher wünschenswert, wobei jedoch in die Verhandlungen zwischen Stadtverwaltung und Eigentümern von unserer Seite keine weitere Positionierung erfolgt.

Wir hoffen, dass wir Ihnen damit unsere Position zu dem Vorhaben ausreichend darstellen konnten. Gerne stehen wir für weitere Rückfragen zur Verfügung. Weiterhin möchten wir Sie bitten, dieses Schreiben allen weiteren betroffenen Grundstückseigentümern zugänglich zu machen.

Mit freundlichen Grüßen

Werner Gutsell, Vorsitzender  
Herbert Clemens, stellvertretender Vorsitzender  
Peter Weckerle, stellvertretender Vorsitzender